

27. *Pavo, L.*

Der Pfau. Schnabel von Kopflänge, stark, an der Basis nackt, convex, Oberkiefer gewölbt, den unteren überragend; Nasenlöcher basal, seitlich in einer Membrane; Flügel kurz, convex, *surobtuses*; 5. und 6. Schwungfedern die längsten; Schwanz 18 Federn, Schwanzdeckfedern zahlreich, abgestuft, aufrichtbar (Rad schlagen); Fusswurzeln von der Länge der Mittelzehe, stark, beschildert, bespornt, zwischen den Zehen kleine Membran; Kopf befiedert; Wangen zum Theil nackt.

*cristatus, L.*, der mit Federbusch versehene Pfau, der gemeine Pfau.

Rückenfedern schuppenartig grün; Flügeldeckfedern rostbraun, die mittleren Deckfedern dunkelblau, die grossen schwarzgrau, broncefarben gerandet; Schwanzdeckfedern goldgrün mit dunkelblauen violettschimmernden Augenflecken; Hals goldgrün und blau. Die wilde Henne goldgrün, die zahme röthlich grau.

*assamensis, Mac. Clell.*, der assamenische in Ostasien.

28. *Spiciferus, Bp.*

(Der Aehrentragende, von der ährenförmigen Form des Federbusches.)

*muticus, L.* Vorherrschend blau und grau schillernd; Schwungfedern 1. Ordnung weiss, an den Enden röthlich; Schwanzdeckfedern braun, Schäfte weiss; Augenflecken goldglänzend, blau und grün umringt; Schwanz grün, weiss gerandet; Iris gelb; die nackten Stellen an den Seiten der Kehle roth; Fusswurzeln grau. — Malaischen Inseln, Java.

*japanensis, Br.*, der japanische Pfau.

*javanicus, Horif.*, der javanische Pfau.

*spiciferus, Vieill.*, der Aehrenträger.

*aldrovandi, Wils.*

29. *Polyplectron, Temm.* (1815).

(Der vielbespornte Pfau. Von 2 bis 6 Sporen, oft verschiedene Anzahl an beiden Füßen.) Schnabel kürzer als der Kopf, schlank, gerade, abgeflacht, Oberkiefer an der Spitze gekrümmt; Flügel kurz, concav, *surobtuses*; Schwanz 22 Steuerfedern; Fusswurzeln lang, dünn, mit mehreren Sporen; Nägel klein.

*bicalcaratum, L.*, der doppeltgespornte Pfau.

*malaccensis, Scop.*, der Pfau auf Malakka.

*iris, Bodd.*, der regenbogenfarbige Pfau.

*argus, Temm.*, der Arguspfau.

*hardwicki, J. Gr.* Die Schwanzfedern in zwei Ebenen liegend, die unten liegenden länger als die oberen; er breitet, aufgeregt, diese abgestuften Reihen in horizontaler Lage aus, ohne das Rad zu schlagen.

*iris, Temm.*